

Südlohn

Digitale Tafeln installiert

[15.05.2020] Die Gemeinde Südlohn hat die coronabedingt schulfreie Zeit genutzt, um digitale Tafeln in ihren Grundschulen zu installieren. Erwartet wird zudem die baldige Auslieferung eines Klassensatzes an Tabletcomputern.

Die coronabedingt schulfreie Zeit hat die Gemeinde Südlohn produktiv genutzt. Wie die nordrhein-westfälische Kommune mitteilt, sind in einem relativ kurz getakteten Projekt alle acht Klassenräume der Grundschule im Ortsteil Oeding mit interaktiven Tafeln ausgestattet worden. Kurzfristig habe der Bauhof die bis dato genutzten Kreidetafeln entfernt, dann seien die Klassenräume von einem Fachunternehmen verkabelt und vernetzt worden. Nun stehen für den digital unterstützten Unterricht der Viertklässler digitale Tafeln, ausgestattet mit entsprechender Software, zur Verfügung. Damit ist in Südlohn ein laut der Gemeinde lang geplantes Austauschprojekt gestartet – am Ende sollen alle Klassenräume der Grundschulen in Südlohn und Oeding mit digitalen Tafeln ausgestattet sein. Insgesamt handle es sich um 20 Geräte, 12 davon seien für die Grundschule in Südlohn bestimmt. Hier sollen zunächst acht Geräte installiert werden, sobald es der Neubau der Grundschule zulässt.

Insgesamt investiere Südlohn rund 110.000 Euro in die Ausstattung mit digitalen Anzeigegeräten in den Grundschulen. Hiervon werden 93.540 Euro durch Fördermittel aus dem DigitalPakt Schule finanziert. Die Gemeinde Südlohn war laut eigenen Angaben die erste Kommune im Regierungsbezirk Münster, die entsprechende Mittel beantragt und bewilligt bekommen hat. Aus einem weiteren gemeinsamen Förderantrag zusammen mit den Kommunen Gescher, Stadtlohn und Vreden stehe zudem die erste Versorgung mit einem Klassensatz Tabletcomputern aus dem VITAL-NRW-Förderprogramm an. Die Verwaltung rechne mit einer baldigen Auslieferung an die jeweilige Grundschule.

(ba)

Stichwörter: Schul-IT, Südlohn, Oeding, DigitalPakt Schule